



Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Reform-Universität, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Słubice auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre und Forschung die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist.

Die ausgeschriebene Stelle wird durch ein Projekt im Rahmen des Zentrums für Digitale Transformation (ZDT, www.zdt-brandenburg.de) finanziert. Das ZDT verfolgt das Ziel, allen staatlichen Hochschulen des Landes Brandenburg den Zugang zu einem zeitgemäßen Portfolio insbesondere an Verwaltungs-IT-Diensten zu ermöglichen. Dazu werden gemeinsam Projekte durchgeführt, um hochschulübergreifend nutzbare Dienste zu etablieren. Die Geschäftsstelle des Zentrums ist an der Technischen Hochschule Wildau und die Projekte sind an den jeweils federführenden Hochschulen angesiedelt.

Im [Informations-, Kommunikations- und Multimediazentrum \(IKMZ\)](#) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Projektstelle als

Koordinator*in Verbundprojekt Informationssicherheit

Kenn-Nummer 6150-24-05

(bis [Entgeltgruppe 13 TV-L](#),

Arbeitszeit 40 Stunden/Woche, Teilzeit möglich)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt befristet bis zum 30.06.2029.

Das Projekt „Informationssicherheit im Verbund“ wendet sich an alle brandenburgischen Hochschulen und führt gemeinsame Maßnahmen und Aktivitäten zur Erhöhung der Informationssicherheit an allen Hochschulen durch; im Rahmen des Projektes werden Schulungen, Workshops, Beratungsangebote und operative Unterstützung angeboten in den Bereichen Informationssicherheit und Business Continuity Management.

Das IKMZ der Viadrina hat gemeinsam mit dem Rechenzentrum der Fachhochschule Potsdam die Federführung in diesem Projekt. Als Rechenzentrum ist das IKMZ auch für die Informationssicherheit an der Viadrina zuständig.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die fachliche und organisatorische Umsetzung des Projekts „Informationssicherheit im Verbund“ in Abstimmung auch mit der FH Potsdam
 - Weiterentwicklung und Umsetzung der Zeit- und Maßnahmenplanung sowie der Projektergebnisse
 - inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Maßnahmen
 - Ausschreibung von Dienstleistungen und Steuerung der Anbieter
 - Verwaltung der Finanzen des Projektes

- Koordination der Projektbeteiligten
- inhaltliche Ausgestaltung, Organisation und Bekanntmachung von Veranstaltungen für verschiedene Stakeholdergruppen online und in Präsenz
- Umsetzung einzelner Arbeitspakete
- Berichterstattung an das MWFK und an das ZDT
- Bereitstellung von Vorlagen und Bausteinen für die Informationssicherheitskonzepte und -managementsysteme der Hochschulen wie auch für gemeinsame technische Maßnahmen
- Beratung und Unterstützung der Hochschulen bei der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Projekt sowie in Fragen der Informationssicherheit
- fachliche und organisatorische Ansprechperson für die Informationssicherheitsbeauftragten (ISBs) der Hochschulen und Organisation des Jour Fixe der ISBs
- Beratung und Wissensmanagement für die Projektergebnisse
- Mitwirkung im Arbeitsbereich Informationssicherheit der Viadrina

Ihr Profil umfasst:

- ein abgeschlossenes weiterführendes Hochschulstudium, vorzugsweise einer einschlägigen Fachrichtung (beispielsweise Cyber Security, Wirtschaftsinformatik, Change Management)
- nachweisliche und einschlägige Kompetenzen sowohl im Management komplexer Projekte (vorzugsweise Change Management im Hochschul- oder öffentlichen Sektor) als auch im Bereich Informationssicherheit / BCM / IT
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur regelmäßigen Weiterbildung – gerne ermöglichen wir Ihnen die Teilnahme an einem Zertifikatskurs Informationssicherheit,
- strukturierte Arbeitsweise, Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbstständiger Arbeitsorganisation,
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse, mind. C1 Niveau ([GER](#))

Ihre Daten senden Sie bitte über das [Online-Bewerbungsformular](#) (<< klicke hier) **bis zum 15. Dezember 2024** (die Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht).

Sollten Sie Hilfe im Bewerbungsverfahren benötigen, wenden Sie sich gern an die Kolleginnen des Bewerbungsmanagements per Tel. +49 335 5534 4522 oder per E-Mail an bewerbung@europa-uni.de. Nachfragen zur Stelle richten Sie gegebenenfalls an die Direktorin des IKMZ, Frau Dr. Lisa Melcher (lmelcher@europa-uni.de).

Weitere Informationen zu unserem Stellenangebot und zu unserer Personalpolitik finden Sie auf unseren Webseiten. Die Stiftung Europa-Universität setzt sich für Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein und beachtet im Umgang mit Bewerbungen alle einschlägigen Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter: www.europa-uni.de/stellenangebote